



Praktikumsbericht

Drei Monate durfte ich hinter die Kulissen der EUREGIO in Gronau schauen und Teil der grenzüberschreitenden Arbeit des deutschniederländischen Zweckverbands sein. Im Rahmen meines Praktikums wurde ich in zahlreiche Arbeitsschritte und -abläufe der Öffentlichkeits-Arbeit der EUREGIO eingebunden. Was man sich darunter vorstellen kann und wie ein Tag bei der EUREGIO zugeht?

Generell begann ich meinen Tag mit einer meiner Hauptaufgaben, der Presseschau. Hierzu suchte ich aus verschiedenen regionalen Zeitungen und Nachrichtendiensten, auf deutscher und niederländischer Seite, relevante und interessante Artikel heraus, die ich in einer Rundmail für die Kollegen zusammenstellte. Danach würde ich Inhalte auf der Website bearbeiten, wie beispielsweise eine Pressemitteilung oder wichtige Termine veröffentlichen. Meist wurden mir diese Texte zweisprachig zur Verfügung gestellt, manchmal konnte ich sie selbst übersetzen und Kollegen Korrektur lesen lassen und so hilfreiche Tipps der Muttersprachler ergattern. Für die Social Media-Kanäle der EUREGIO und einiger Teilprojekten durfte ich kreativ werden und Vorschläge für zukünftige Posts verfassen. Ebenso wurden eigene Ideen und Strategieansätze für eventuelle Social-Media-Aktionen gerne angenommen und angehört. Um ab und zu dem Schreibtisch entkommen zu können, begleitete ich Kollegen zu interessanten Terminen im Rahmen verschiedener grenzüberschreitender Projekte. So lernte ich noch mehr über die Projekte die mit und durch die EUREGIO durchgeführt werden, vor allem bekam ich einen tieferen Einblick in die teils doch sehr unterschiedlichen Arbeits- und Denkweisen der Nachbarländer.

1 | Was hat mir besonders gut gefallen?

Dass ich an Terminen teilnehmen durfte um so einen deutlicheren Einblick in die grenzübergreifende Arbeit und Projekte bekommen zu können. Vorschläge von mir und meine Meinung wurden nicht nur offen angenommen, sondern auch eingefordert. Es wurde auf meine Fähigkeiten und Interessen eingegangen, ich wurde einbezogen und konnte mit meiner Anleiterin alles besprechen und es wurde für alles ein Weg gefunden.

2 | Was sind die Hauptaufgaben?

Zu meinen festen Aufgaben gehörten die Erstellung der Presseschau, die Pflege von Website-Inhalten, die Pflege von Datensätzen, das Verfassen von Facebook-Posts und kleine Übersetzungen.

3 | Wie ist das Büroklima?

Der Umgang mit den Kollegen / Kolleginnen und den Vorgesetzten ist bei der EUREGIO meiner Empfindung nach eine Mischung aus der deutschen und der niederländischen Mentalität. Die Hierarchien sind klar doch der Umgang miteinander ist locker und eher freundschaftlich.

4 | Wie sind die Arbeitszeiten?

Bei der EUREGIO herrschen die gängigen Geschäftszeiten, bzw. ist für das Praktikum eine normale 39 Stunden Woche angesetzt. Falls man morgens mal einen Termin hat, ist das kein Problem und es ist möglich später anzufangen. Das habe ich als sehr flexibel erlebt.

5 | Habe ich Zeit für meine Studienangelegenheiten?

Ja, da das Praktikum für Studierende angedacht ist, wird eingeplant, dass du eventuell aufgrund verschiedene Angelegenheiten bezüglich deines Studiums nicht zur Verfügung stehst, und wirst hierfür freigestellt.

6 | Was studiere ich?

Ich studiere Kommunikation im Bachelor an der Universität Twente. Aber auch für andere Bachelor- und Masterstudiengänge ist das Praktikum bei der EUREGIO geeignet.